

## SÜDAMERIKAKREUZFAHRT:

Kreuzfahrtgebiet: Atlantik    Südamerika    Brasilien    Rio de Janeiro

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.cruise24.de](http://www.cruise24.de)

### Kreuzfahrthafen: Rio de Janeiro

Eine Postkarte reicht schon aus, um das Außergewöhnliche dieser Stadt zu verstehen. Denn der Blick aus dem Flugzeug über die Stadt oder das Panorama vom Meer her ankommend, gleicht das Bild, das **Rio de Janeiro** von sich gibt, einer Fotografie.

Eine Landschaft aus Pappmaché, die von einem großen Künstler modelliert wurde, mit Buchten, städtischen Ansiedlungen, die wie durch einen glücklichen Zufall zusammenstehen, Berggipfel und Klippen, die die Küste mit ruhiger Regelmäßigkeit beherrschen. **Rio de Janeiro** wurde 1502 von einem unbekanntem portugiesischen Seefahrer entdeckt, Gaspar de Lemos. Er war es, der **Rio de Janeiro** als den "Fluß des Januar" definierte.

Er war davon überzeugt, sich an einer Flußmündung zu befinden. Dabei waren diese Buchten nur die geschickte Zeichnung eines geologischen Wunders. Unverständlicherweise waren die Portugiesen, zumindest zu Anfang, nicht besonders angezogen von diesen Stränden und der Stadt, die unterhalb des Zuckerhuts entstand, und zogen ihr das spirituellere Salvador vor. Und so war **Rio** unter der Vorherrschaft der Franzosen und Spanier den verschiedensten Einflüssen ausgesetzt. Erst als die Stadt einen eigenen Ausdruck Physiognomie entwickelte, übernahmen die Portugiesen wieder die Kontrolle über die Stadt. Die damaligen Gouverneure, wir befinden uns im 16. Jahrhundert, begannen Forts an der Küste und auf den Anhöhen zu errichten.

In 150 Jahren errichteten sie sechs von großer Bedeutung für die Verteidigung dessen, was sie ihren Tresor nannten. **Rio** war tatsächlich eine Art Fort Knox des portugiesischen Imperiums. Hier kam das Gold aus den Gruben an, die unerschöpflich schienen, und von hier wurde es auch über das Meer zur iberischen Küste verschickt. Dadurch war **Rio** vielen Piratenangriffen ausgesetzt, wovon einer 1711 die Stadt in Flammen setzte. Die Portugiesen wurden von der notleidenden Bevölkerung verjagt, mit der jedoch viele Europäer leben wollten.

So entstand die gemischte und heterogene Bevölkerung, die wir heute kennen. Um 1800 explodierte **Rios** Stadtbild mit der Ankunft von Tausenden von Europäern, Deutschen, Italienern und Portugiesen, die hier ihr Glück suchten. Heute zählt **Rio** 11 Millionen Einwohner und ist die zweitgrößte Stadt Brasiliens. Sie hat 320 km Küste am Atlantik und besitzt die schönsten Strände der Welt: Copacabana, Ipanema, Barra. Die Luxushotels stehen im krassen Gegensatz zu der Armut der Favelas und zeigen das größte heutige Problem **Rios**: die sozialen Mißstände. Aber das hält die Einwohner von **Rio** nicht davon ab, ihr Glück zu suchen, das man nach einem Sprichwort der Stadt in den kleinen Dingen findet. Es genügt schon ein kühles Bier am Strand ("Chopp" kostet weniger als Wasser), ein bißchen Musik, ein paar freie Stunden um einen Lauf an der Strandpromenade gegenüber der Copacabana zu machen, ein schöner Karneval, der Erfolg der eignen Fußballmannschaft und der Brasilianer ist der glücklichste Mensch der Welt. Sein Lebensstil ist auf der ganzen Welt berühmt wegen seiner grundsätzlichen Einfachheit und seiner Lebensfreude.

Und **Rio** ist Symbol dessen, was sich in einem einzigen Wort ausdrücken läßt: "Saudade", die Krankheit, die sich nur schwer ins Deutsche übersetzen und deren Sinn sich nur annähernd mit dem Begriff "Sehnsucht" erfassen läßt. Nachdem Sie **Rio** gesehen haben, können Sie verstehen, wonach die Einwohner so große Sehnsucht haben.

Bei folgenden **Seereisen** kann dieser Hafen als Anlaufstation enthalten sein:

- **Kreuzfahrt Südamerika**
- **Kreuzfahrt Transatlantik**

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.cruise24.de](http://www.cruise24.de)